

VERHANDLUNGSSCHRIFT

aufgenommen bei der am Montag, den 30. März 2009 um 19 Uhr 30 im Gemeindeamt Baumgarten, Florianiplatz 10, stattgefundenen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Baumgarten.

Anwesend waren: Bürgermeister Kurt Fischer als Vorsitzender, sowie Vizebürgermeister Walter Lichtenberger, die Gemeindevorstände Dr. Karl Kaus, Edeltraud Hombauer und Robert Mihalits, sowie die Gemeinderatsmitglieder Judith Fischer, Friedrich Maron, Martin Wlaschitz, Monika Pichler, Stefan Rath, Doris Rojatz, Irene Leeb, Karl Leeb, Elvira Fischer und Mag. Friedrich Wildt. Weiters OAM Stefan Hausmann als Schriftführer.

Entschuldigt: Martin Wlaschitz, Judith Fischer, Elvira Fischer.

Tagesordnung:

1. Dorferneuerung neu –
Projektvorstellung des Leitbildprozesses durch Frau Mag.^a Ehmayer
2. Rechnungsabschluss 2008
3. Mittelfristiger Finanzplan
4. Allfälliges

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung zur anberaumten Stunde und stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß zur Sitzung geladen wurden und die Gemeinderatsmitglieder in beschlussfähiger Anzahl anwesend sind. Die Gemeinderätinnen Mag. Friedrich Wildt, ÖVP, und Friedrich Maron, SPÖ, werden vom Bürgermeister zu Beglaubigern bestimmt, mit der Abfassung der Niederschrift wird OAM Stefan Hausmann betraut.

Sodann stellt der Vorsitzende gemäß § 6 Abs. 3 der Geschäftsordnung die Frage, ob jemand gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung Einwendungen erheben will, und nachdem keine Einwendungen erhoben werden, erklärt der Vorsitzende die Verhandlungsschrift vom 02. Feber 2009 als genehmigt.

Danach verkündet der Bürgermeister den Übergang zur Tagesordnung.

04/2009 Dorferneuerung neu – Projektvorstellung durch Frau Mag.^a Ehmayer

Der Bürgermeister verweist auf den gemeinsamen Gemeinderatsbeschluss vom September 2008, wonach die Stadtpsychologische Praxis Dr. Ehmayer mit der Erstellung und Begleitung eines zukunftsfähigen Leitbildprozesses im Rahmen der Burgenländischen Dorferneuerung in Baumgarten beauftragt wurde. Gemeinsam mit der Bevölkerung sollen Konzepte und Ideen erarbeitet werden, gleichzeitig begrüßt der Vorsitzende Frau Mag.^a Ehmayer und ersucht diese, Ihre Ideen und Vorstellungen dem Gemeinderat zu präsentieren.

19 Uhr 40: GR Judith Fischer betritt den Sitzungssaal, entschuldigt ihre Verspätung und nimmt an der weiteren Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung teil.

Frau Mag.a Ehmayer bedankt sich für die Einladung und skizziert dann im Anschluss anhand der vorliegenden Unterlage den Projektkalender 2009, wobei sie abschließend auf eine gute Zusammenarbeit mit der Bevölkerung und dem Gemeinderat hofft.

5/2009 Rechnungsabschluss 2008

Der Bürgermeister berichtet, dass der Rechnungsabschluss der Gemeinde Baumgarten für das Finanzjahr 2008 im Sinne des § 68 Abs. 3 der Gemeindeordnung vor der Beratung im Gemeinderat im Gemeindeamt durch zwei Wochen hindurch zur allgemeinen öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt ist, und dass dazu keine Erinnerungen eingebracht worden sind.

20 Uhr 20: GR Elvira Fischer betritt den Sitzungssaal, entschuldigt ihre Verspätung und nimmt an der weiteren Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung teil.

Er nehme an, dass der Rechnungsabschluss ohnehin bereits in den Fraktionen behandelt worden sei, meint der Vorsitzende und geht die einzelnen Positionen durch, wobei er ersucht, im Falle von Fragen diese gleich zu stellen.

Ein Thema sind die Vergütungen im Abwasserbereich, wo die ÖVP darauf hinweist, dass ihr diese zu hoch vorkommen. Der Vorsitzende meint dazu, dass die entsprechenden Buchungen für Kostenwahrheit sorgen und in jedem privaten Unternehmen genauso getätigt würden.

GR Wildt erklärt, dass die IST-Zahlen durchaus erfreulich für die Gemeinde seien, es sei aber offensichtlich, dass die Gemeinde vom Land weniger Geld erhalte als sie an dieses zu zahlen hätte. Gleichzeitig hofft er, dass dies in Zukunft nicht auch so bleiben wird.

Der Bürgermeister sagt dazu, dass wir in diesem Jahr keine hohen Investitionen getätigt hätten und im Fall von erhöhten Ausgaben dieses Verhältnis durchaus wieder anders anschauen könnte. Außerdem plädiere er dafür, Gemeindepolitik zu betreiben und das Land in diesem Zusammenhang rauszuhalten.

Nach weiterer konstruktiver Debatte fassen über Antrag des Vorsitzenden schließlich die Anwesenden einstimmig – ohne Gegenstimme - folgenden

Beschluss:

Der Rechnungsabschluss der Gemeinde Baumgarten für das Finanzjahr 2008 wird wie folgt festgesetzt:

I. KASSENABSCHLUSS:

A) Einnahmen

1. Anfänglicher Kassenbestand:

146.428,46

	Einnahmen	0,00	0,00
	Ausgaben	0,00	0,00
	Überschuss		
	Abgang	0,00	0,00
c) durchlaufende Gebarung:		Soll	Ist
	Einnahmen	159.652,93	213.820,68
	Ausgaben	159.652,93	146.496,50
	Überschuss	0,--	67.327,18

III. VERMÖGENSRECHNUNG

Summe Aktiva	2.694.358,07
Summe Passiva	382.391,63
<u>Reinvermögen per 31.12.2008:</u>	<u>2.311.966,44</u>

6/2009 Mittelfristiger Finanzplan 2010/11

Der Bürgermeister erklärt kurz die vorgegebenen Rahmenbedingungen und nach kurzer Debatte fassen die Anwesenden über seinen Antrag einstimmig – ohne Gegenstimme – nachstehenden

Beschluss:

Der Mittelfristige Finanzplan der Gemeinde Baumgarten für die Haushaltsjahre 2010/2011 wird laut beiliegender Aufstellung beschlossen. Die Beilage bildet hier einen integralen Bestandteil dieses Beschlusses und ist mit den Daten des Rechnungsabschluss an das Land zu übermitteln.

7/2009 Allfälliges

Unter diesem Tagesordnungspunkt wird noch folgendes besprochen:

☞ Kogelberg-Opening

Der Vorsitzende berichtet, dass das Kogelberg-Opening heuer in Baumgarten über die Bühne gehen wird. Start und Ziel wird beim Paulinerkloster sein, und er hoffe, dass möglichst viele Menschen am 18. und 19. April den Weg nach Baumgarten finden werden.

☞ Schattendorferstraße

Der Bürgermeister berichtet, dass die Arbeiten zur Sanierung der Schattendorferstraße voraussichtlich am 2. Mai in Angriff genommen werden. Vorher werden noch seitens

der Wasserleitungsverbandes einige Leitungen / Dichtungen getauscht, damit in absehbarer Zeit hier keine Grabarbeiten auf der neuen Asphaltoberfläche mehr durchgeführt werden müssen.

☞ Hochwasserschutz

Zu diesem Thema berichtet der Bürgermeister, dass es für den Hochwasserschutz im Bereich Krippelberg noch keine Neuigkeiten gäbe, weil hier noch die Berechnungen laufen.

☞ Gemeindeversammlung

Auf Anfrage von GR Mag. Wildt teilt der Vorsitzende mit, dass es heuer noch eine derartige Versammlung geben wird, wie er bereits in einer der letzten Sitzung erwähnt hat.

☞ Amandus Ivancich

Auf Ersuchen des Vorsitzenden berichtet GV Dr. Karl Kaus über den Komponisten Amandus Ivancich. Seit einiger Zeit und vielen Recherchen sei klar, dass dieser echte Baumgartner Wurzeln hat, der Komponist des Spätbarock sei quasi ein „Vorgänger“ Haydns und in der Fachwelt einen überaus guten Ruf habe. Der Paulinerpater wurde am 24.12.1727 in Wr. Neustadt getauft und aus den Unterlagen gehe hervor, dass dieser ein „echter“ Baumgartner sei. Ev. könne man mit diesem berühmten Sohn Baumgartens diverse Veranstaltungen, etwa im Kloster, organisieren. Der Bürgermeister bedankt sich bei Dr. Kaus und Mag. Schinkovits recht herzlich für deren Bemühungen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, stellt der Vorsitzende fest, dass die Tagesordnung erschöpft ist. Er dankt den Anwesenden für die Sitzungsteilnahme und schließt um 21 Uhr 30 die Sitzung.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

Die Beglaubiger: